

LUZERN



Job Beruf Arbeit Weiterentwickeln
Wissen Azubi Schule Erfolg
Zukunft
Praktikum
Motivation Zeugnis Karriere
Unternehmen Ausbildung
Interesse Lehrstelle Lernen Berufswahl
Selbstbewusst **Kenntnisse** Qualifikation
Teamwork Chance nutzen

*Kurzinformationen
zum Praktikum*

August 2018

www.ksalpenquai.lu.ch/PuS

Kurzinformationen zum Praktikum

Durchführung des Praktikums

Zielsetzungen

Das Praktikum soll Schülerinnen und Schülern **während mindestens drei Wochen** einen Kontakt mit der Arbeitswelt ermöglichen. Die Praktikantin/der Praktikant soll eine angemessene Arbeitsleistung für das Unternehmen erbringen und dabei

- einen Einblick in einen Betrieb, eine Branche, einen Beruf gewinnen,
- erste Erfahrungen im betrieblichen Alltag sammeln,
- die eigene Persönlichkeit weiter entwickeln.

Anforderung an den Praktikumsbetrieb

Die Schüler/-innen sollen für verschiedene Aufgaben eingesetzt und zu selbstständigem Arbeiten angeleitet werden. Die **Arbeitszeit pro Woche** sollte mindestens **35 Stunden** betragen.

Zeitpunkt des Praktikums

Das Praktikum muss am Ende der 4. Klasse (Zeitspanne: letzte Schulwoche vor den Sommerferien bis zum Ende der Sommerferien) absolviert werden.

Entschädigung und Arbeitszeugnis

Beim Praktikum als spezielle Lernform steht die Ausbildung im Vordergrund. In der Regel erhalten die Praktikantinnen und Praktikanten keine finanzielle Entschädigung.

Der Betrieb stellt der Praktikantin/dem Praktikanten ein kurzes Arbeitszeugnis über Leistungen und Verhalten aus. Die Klassenlehrperson bespricht dieses Zeugnis mit der Schülerin/dem Schüler.

Bericht zum Praktikum

Jede Praktikantin/jeder Praktikant verfasst über das Praktikum einen Bericht von drei Seiten.

Der Bericht gibt Auskunft über den Praktikumsbetrieb, die Aufgaben und Tätigkeiten während des Praktikums, die Lernerfahrungen. Zudem soll der Bericht einen Kommentar zum erhaltenen Arbeitszeugnis und eine Beurteilung, inwieweit die für das Praktikum gesetzten Ziele erreicht worden sind, enthalten. [vgl. Kriterienraster]

Falls zwei Praktika absolviert werden, sind Erfahrungen beider Praktika in den Bericht einzubeziehen. Der Umfang des Berichtes bleibt identisch.

Der Bericht wird nicht benotet, sondern von der Klassen- oder einer Fachlehrperson angenommen oder zur Überarbeitung zurückgewiesen.

Der späteste Abgabetermin des Berichts an die Klassenlehrperson ist **zwei Wochen nach den Sommerferien**.

Jede Praktikantin/jeder Praktikant schickt eine Kopie des Berichts an die Praktikumsstelle.

Vorgehen bei der Stellensuche

Die Klassenlehrperson der 4. Klasse orientiert nach den Herbstferien ihre Schüler/-innen über die Zielsetzung und über den Ablauf des Praktikums (analog zum Sprachaufenthalt).

Sie gibt Hinweise zur Suche der Praktikumsstellen.

Zu beachten ist, dass das Praktikum nicht im elterlichen Betrieb stattfinden darf.

Für die Mitarbeit in einer Lagerleitung werden höchstens 2 Wochen ans Praktikum angerechnet.

Bewerbung und Meldeformular online ausfüllen

Die Schülerin/der Schüler bewirbt sich schriftlich beim gewünschten Betrieb. Eine persönliche Vorstellung wird empfohlen.

Sobald die Schülerin/der Schüler die definitive Zusage einer Unternehmung hat, füllt sie/er das online «Meldeformular Praktikum» unter www.ksalpenquai.lu.ch/PuS (sluz-Login nötig) aus. Der späteste Abgabetermin ist **Ende März des laufenden Schuljahres**.

Der Praktikumsbetrieb erhält eine Bestätigung der Schule sowie eine Vorlage für das Arbeitszeugnis. Allen Unternehmungen steht die Prorektorin/der Prorektor für Auskünfte zur Verfügung.

Versicherungsschutz

In einem Versicherungsfall kommen die Versicherungen der Schüler/-innen bzw. ihrer Eltern und evtl. des Praktikumsbetriebes zu Tragen. Seitens der KSA liegt kein Versicherungsschutz vor.

Hinweise zu Praktikumsarten

- Bei jedem Praktikum handelt es sich um eine in der Regel unbezahlte Tätigkeit (kein Ferienjob). Ein Kursbesuch irgendwelcher Art kann nicht als Praktikum akzeptiert werden.
- Das Praktikum kann in den Fachbereichen Bildnerisches Gestalten, Biologie, Chemie, Deutsch, Geschichte, Geographie, Informatik, Mathematik, Musik, Physik, Turnen, Wirtschaft oder in einer Kombination von Fachbereichen stattfinden. Möglich ist auch ein Praktikum in einem Betrieb sozialer oder sozial-pädagogischer Richtung.
- Aufgrund der aufgezählten Fachbereiche sind in der Regel die folgenden Praktikumsarten möglich. Über Grenzfälle entscheidet die Schulleitung.

Gestalterisches Praktikum

- Werbeagentur
- Fernsehstudio
- Filmproduktion
- Theater (Bühnenbild, Beleuchtung)
- Druckerei (Layout)
- Grafikatelier
- Fotoatelier
- Archäologie (Wissenschaftliche Zeichnung)
- Restaurierung (Atelier für Restauration)
- Museum
- Architektur
- Innenarchitektur (-dekoration)
- Ausstellungsgestaltung
- Bildhauer- / Töpferatelier
- Malatelier
- Modedesign / Produktdesign
- Textilgestaltung

Kaufmännisches Praktikum

- Öffentliche Verwaltung
- Gerichte
- Dienstleistungsbetriebe
- Banken
- Versicherungen
- Soziale Institutionen
- Treuhandbüro / Unternehmensberatung
- Industrie- und Gewerbe
- Hotellerie
- Reisebüro / Tourismus
- Marketing

Musikpraktikum

- Aufnahmestudio
- Tontechnik
- Instrumentenbau (Atelier)
- Musikhäuser und -verlage
- Musikatelier

- Konzertorganisation (Assistenz bei Planung und Durchführung)

Muttersprachlich-historisches Praktikum

- Journalismus
- Medien
- Bibliothek
- Buchhandel
- Dokumentation
- Archiv
- Theater

Naturwissenschaftlich-technisches Praktikum

- Ingenieurwesen
- Informatik
- Elektronik
- Analytik / Programmierung
- Chemiebetriebe
- Labor
- Umwelt-, Natur- und Landschaftsschutz
- Tierschutz
- Raumplanungsbüro
- Vermessungstechnik

- Oekoforum
- Forstdienst
- Lebensmittelherstellung und -kontrolle
- Forschung / Hochschul-, Fachhochschul- u. a. Institute

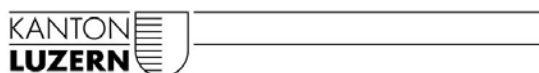
Soziales Praktikum

- Spitäler
- Alters- und Pflegezentren
- Jugendbetreuung
- Kinderhort
- Lagerleitung
- Behindertenbetreuung (-organisation)
- Flüchtlingsbetreuung
- Suchtprophylaxe (Betreuung)
- Sozialdienst
- Landdienst

Sportpraktikum

- Sportjournalismus
- Fitnesscenter (Management, Controlling)
- Rehabilitation (Sporttherapie): Assistenz
- Sportbiologie (Mitarbeit an Forschungsprojekten, z. B. an Hochschule, Fachhochschule)

Die Liste ist in Zusammenarbeit mit allen Fachschaften entstanden.



Bildungs- und Kulturdepartement
Kantonsschule Alpenquai Luzern
Alpenquai 46–50
6005 Luzern

Telefon 041 349 70 00
www.ksalpenquai.lu.ch
info.ksalp@edulu.ch